



Kinder im Blick

Ein Kurs für Eltern in Trennung



Bestehende Angebote

- Mediation
- Elternberatung (einzeln / gemeinsam)
- „Angeordnete Beratung“
- Gruppe für Trennungs- und Scheidungskinder
- Psychotherapeutische Einzelunterstützung für Eltern
- Familientherapeutische Angebote

Ziele des Vereins „Kinder im Blick Region Basel“

- Aufbau und regelmässige Durchführung eines strukturierten Elternkurses für Eltern in Trennung und Scheidung
- Organisation der Ausbildung von Trainerinnen und Trainer nach dem Vorbild und den Vorgaben des Projektes "Kinder im Blick" in München
- Angebot soll für die Eltern in Krisensituationen unterstützend wirken und eine Ergänzung zur individuellen Einzel- oder Paarberatung darstellen

Ziele des Vereins „Kinder im Blick Region Basel“

- Ermöglichung der Angebotsteilnahme für finanziell benachteiligte Eltern durch Spenden
- keine wirtschaftlichen Zwecke
- politisch und konfessionell neutral
- Finanzierung der Aktivitäten aus Mitgliederbeiträgen, die Elternkurse aus den Einnahmen für die Kursteilnahme und Spenden

Eckdaten Verein „Kinder im Blick Region Basel“

- Vereinsgründung: 03.02.2015
- Vorstandsmitglieder:
 - Regula Diehl, Co-Präsidium
 - Dr. Peter Liatowitsch, Co-Präsidium
 - Karin Banholzer
 - Dr. Elisabeth Braun
 - Maya Hornstein
 - Anne Klein
 - Renato Meier
 - Dr. Jonas Schweighauser

Geldgeber / Stiftungen

JACQUELINE
SPENGLER
STIFTUNG

Ruth und Paul Wallach Stiftung, Basel



Marie Anna-Stiftung
zur Unterstützung kranker Kinder
im Raum Basel



Kinder im Blick: Forschungshintergründe

- Elternkonflikte im Trennungsprozess als grösster Risikofaktor für die Entwicklung der Kinder
- Besonders belastend, wenn Konflikte
 - lange anhalten
 - intensiv sind
 - mit feindseligem Verhalten einher gehen
 - die Kinder involvieren
 - ohne Lösung bleiben

Kinder im Blick: Forschungshintergründe

- Interventionen wie Beratung und Mediation stellen nur teilweise diese Aspekte in den Mittelpunkt.
- individuellen Konfliktthemen dominieren Beratungs-/Mediationssitzungen
- edukative Elemente kommen zu kurz (z.B. Sensibilisierung für die Bedürfnisse der Kinder)

Rahmenbedingungen, inhaltliche Schwerpunkte & Zielsetzungen

Adressaten und Gruppengrösse:

- Kinder im Blick richtet sich an Eltern aller Konflikteskalationsstufen
- Vorteilhaft für den Erfolg ist eine „Durchmischung verschiedener Konfliktstufen“ im Kurs
- für Eltern mit niedrigem Konfliktniveau dient „Kinder im Blick“ als alleiniges Angebot
- für Eltern in Hochkonflikten als Zusatzangebot zu anderen Vermittlungstechniken

Rahmenbedingungen, inhaltliche Schwerpunkte & Zielsetzungen

Adressaten und Gruppengrösse:

- Gemischt-geschlechtliches Gruppensetting
- 8 – 10 Elternteile pro Gruppe
- **Zusammengehörige Elternteile (sprich Ex-Partner) werden in zwei unterschiedlichen, parallel laufenden Gruppen aufgeteilt**

Rahmenbedingungen, inhaltliche Schwerpunkte & Zielsetzungen

- Der Kurs umfasst 6 Einheiten à 3 Stunden
- Der Kurs wird von einem gemischt-geschlechtlichen Trainerteam durchgeführt

Rahmenbedingungen, inhaltliche Schwerpunkte & Zielsetzungen

Methoden in den Kurseinheiten

- Kurzvorträge
- Anschauliche Trainerdemonstrationen als Positiv- oder Negativ-Modell
- Übungen

Rahmenbedingungen, inhaltliche Schwerpunkte & Zielsetzungen

Methoden in den Kurseinheiten

- Selbsterfahrungen
- Erfahrungsaustausch
- Rollenspiele

Rahmenbedingungen, inhaltliche Schwerpunkte & Zielsetzungen

- Bildung von Tandem-Paaren, um sich im Alltag gezielt zu unterstützen
- Inhaltliche Schwerpunkte lassen sich in drei Themenbereiche aufgliedern: **ICH, KIND, WIR**

Kinder im Blick

Kursinhalte



Einheit 6

ICH – WIR – unser KIND
Gegenwart und Zukunft

Einheit 1

ICH – WIR – unser KIND
in der Trennungssituation

Einheit 5

WIR haben etwas
gemeinsam:
Unser KIND

WIR

ICH

Einheit 2

Meine Ziele für mein KIND:
Wo kommt das WIR ins
Spiel?

KIND

Einheit 4

Wenn mein KIND
unangenehme Gefühle hat

Einheit 3

Mein KIND und ICH:
Eine gute Beziehung pflegen

Wie profitieren Eltern und Kinder vom Kurs?

- „Kinder im Blick“ wird von der Fakultät für Psychologie und Pädagogik der Ludwig-Maximilians-Universität München seit ca. Mitte 2005 begleitet
- positive Effekte besonders signifikant in den Bereichen Wohlbefinden, Reduktion der Konfliktintensität, Konflikthäufigkeit und Erziehungsprobleme

Wie profitieren Eltern und Kinder vom Kurs?

- auf Kinderebene signifikant positive Veränderungen im Bereich Entwicklung
- Verbesserte Trennungsbewältigung dank
 - erhöhter Sensibilität der Eltern für die kindlichen Bedürfnisse
 - verbessertes Wohlbefinden der Eltern

Kosten und Anmeldung

- Kosten: Fr. 900.00 pro Elternteil, Ermässigungen dank diversen Stiftungen möglich
- Anmeldung:
 - Eltern selbst
 - als empfohlene, freiwillige Jugendhilfemassnahme (Voll- oder Teilkostenübernahme durch Zuweiser)
 - als Selbstzahler
 - Durch Behörden oder Gerichte
 - Angeordnet (Art. 307 ZGB)
 - Rechnungsstellung an überweisende Instanz

Kosten und Anmeldung

- Anmeldung:
 - direkt bei der Familien-, Paar- und Erziehungsberatung (fabe)
 - oder über Homepage: www.kinderimblick.ch

Nächster Kurs

Kurs A: Dienstag

12.4.16 | 26.4.16 | 3.5.16 | 24.5.16 | 14.6.16 | 21.6.16

Kurs B: Mittwoch

20.4.16 | 27.4.16 | 4.5.16 | 1.6.16 | 15.6.16 | 29.6.16

Der Kurs wird in zwei Gruppen durchgeführt (Kurs A; Kurs B), so dass die Eltern nicht in der gleichen Gruppe sind.

Fragen?



Kinder im Blick
www.kinderimblick.ch

Ein Kurs für Eltern in Trennung



Danke für Ihre Aufmerksamkeit!



Kinder im Blick
www.kinderimblick.ch

Ein Kurs für Eltern in Trennung

